Presseinformation

22. September 2008

Kreisverkehr in Waschbach für Verkehr freigegeben

Kosten übernehmen Land und Stadt

Im Ortsgebiet von Waschbach in der Stadtgemeinde Hardegg wurde kürzlich der neue Kreisverkehr an der Kreuzung der Landesstraße B 30, L 37 und L 1044 offiziell für den Verkehr freigegeben. Diesen Kreuzungsbereich passieren täglich rund 2.000 Fahrzeuge.

Der vierstrahlige Kreisel wurde mit einem Außendurchmesser von 29 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8,5 Metern ausgeführt. Die gute Beleuchtung hilft den Verkehrsteilnehmern, die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht zu bewahren. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme wurden zwischen den Ein- und Ausfahrten zur B 30 und zur L 1044 Fahrbahnteiler errichtet. Weiters ist der nordwestliche Kreisverkehrs-Ast zur B 30 mit einer Querungshilfe ausgestattet. In den Ein- und Ausfahrten zur L 37 gibt es eine überfahrbare Pflasterung.

Die Gesamtbaukosten für den Kreisverkehr liegen bei rund 60.000 Euro und werden je zur Hälfte vom Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Hardegg getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at